

Allgemeine Geschäftsbedingungen Casual Card purple, white & black (ab Juni 2010)

Diese Allgemeine Geschäftsbedingungen («AGB») gelten für die von der „The Casual Card Group Ltd.“ mit Hauptsitz in den Seychellen (nachstehend «Casual Group»), herausgegebene Casual Card und regeln das Rechtsverhältnis zwischen der „The Casual Card Group Ltd.“ und den Inhabern einer Casual Card (nachstehend «Karteninhaber»).

Auf männlich-weibliche Doppelformen wird nachfolgend im Sinn der besseren Lesbarkeit verzichtet.

1. Allgemeines

1.1 Kartenausgabe und Anerkennung der AGB

Bei Annahme des Kartenantrags durch die Casual Group kommt die Vertragsbeziehung zu Stande und der Antragsteller erhält eine Bestätigung der Annahme seines Kartenantrages zugestellt. Zusätzlich wird dem Karteninhaber eine persönliche, auf seinen Namen lautende Casual Card zugestellt. Die Casual Group kann ohne Angaben von Gründen den Kartenantrag ablehnen. Mit der Unterschrift auf dem Kartenantrag bestätigt der Karteninhaber, die vorliegenden AGB gelesen, verstanden und anerkannt zu haben.

1.2 Erst- und Zusatzkarten

Die Casual Card wird persönlich auf den Namen des Karteninhabers ausgestellt und ist nicht übertragbar. Jede ausgestellte Casual Card bleibt Eigentum von der Casual Group. Der Karteninhaber kann für eine mit ihm im selben Haushalt lebende Person eine persönliche, nicht übertragbare Zusatzkarte beantragen. Für alle Verpflichtungen, die aus der Verwendung der Zusatzkarte entstehen, haften der Karteninhaber und der Zusatzkarteninhaber solidarisch und unbeschränkt.

1.3 Jahresgebühr und Zahlungsmodalitäten

Die Jahresgebühren der Casual Cards sind folgende:

Purple Card EU: 99.00 EUR CH: CHF 149.00 - Partnercard + EUR 59.00 / CHF 89.00

White Card EU: 279.00 EUR CH: CHF 399.00 - Partnercard + EUR 139.00 / CHF 200.00

Black Card International USD 2'000.00 - Keine Partnercard verfügbar

Bei vorzeitiger Vertragsauflösung besteht kein Anspruch auf anteilmässige Rückerstattung der Jahresgebühr.

Die Jahresgebühr resp. Halbjahresgebühr ist nach Erhalt zahlbar innert 10 Tagen auf das bezeichnete Konto der Casual Group oder an die in der Rechnung von der Casual Group bezeichnete Zahlstelle.

1.4 Vertragsdauer / Kartenverfall / Kartenersatz

Die Casual Card wird auf eine Mindestdauer von **zwei Jahren** ausgestellt. Massgebliche Nutzungs- und damit Vertragsperiode gemäss diesen Bedingungen ist das auf der Casual Card aufgeprägte Verfalldatum. Die Casual Card sowie die mit der Casual Card verbundenen Neben- und Zusatzleistungen verfallen damit automatisch am Ende des auf der Casual Card eingepprägten Monats/Jahres.

Sofern vom Karteninhaber keine rechtszeitige Kündigung gemäss Ziffer 1.6 nachfolgend erfolgt ist, verlängert sich der Vertrag automatisch **stillschweigend um weitere 12 Monate**. Dem Karteninhaber wird in diesem Fall rechtzeitig und automatisch eine neue Casual Card zugestellt.

Die alte Casual Card ist nach Ablauf der Gültigkeitsdauer sofort unbrauchbar zu machen. Die Casual Group behält sich das Recht vor, Karten ohne Angabe von Gründen nicht zu erneuern.

Der Ersatz einer noch nicht verfallenen Casual Card ist kostenpflichtig. Die Gebühr für eine Ersatzkarte beträgt in der Schweiz 30.00 CHF im übrigen Europa 20.00 EUR.

1.5 Widerrufsrecht

Der Antragsteller hat das Recht, diesen Antrag innerhalb von 7 Tagen nach Unterzeichnung (Datum Poststempel) zu widerrufen. Die Kündigung muss schriftlich und per Einschreiben erfolgen.

1.6 Kündigung

Will der Karteninhaber auf die Erneuerung einer Casual Card oder von Zusatzkarten verzichten, so hat er dies der Casual Group mindestens **drei Monate** vor entsprechendem Kartenverfall (Datum Poststempel) mitzuteilen.

Bei Vertragsänderungen seitens der Casual Group kann innerhalb von 14 Tagen, ab Bekanntgabe der Vertragsänderung gekündigt werden. Die Kündigung muss jeweils an das zuständige Service Center:

CH: Casual Card, Innere Güterstr. 2, CH 6300 Zug

EU: Casual Card, 95, Wilton Road Suite 3, London SW1V1BZ, UK

2. Kartenverwendung

2.1 Einsatzarten

Die Casual Card berechtigt den Karteninhaber, bei sämtlichen Casual Card - Akzeptanzstellen weltweit die jeweiligen Dienstleistungen, gemäss Partnerliste unter www.casual-card.com zu nutzen: a) durch Vorweisen der Casual Card – Die Akzeptanzstellen können die Vorweisung eines amtlichen Ausweises verlangen; b) durch Angabe des Namens, der Kartennummer und des Verfalldatums - bei Dienstleistungen per Telefon, Internet oder auf dem Korrespondenzweg.

Die Vorschriften und Verhaltensregeln der jeweiligen Akzeptanzstellen sind zwingend einzuhalten. (z.B. Alterseinschränkung od. Kleidungsvorschriften der Clubs etc.)

Der Karteninhaber anerkennt sämtliche Vorschriften der Akzeptanzstellen.

Für die Verweigerung von Dienstleistungen seitens der Akzeptanzstellen übernimmt die Casual Group keine Haftung. Der Karteninhaber nimmt zur Kenntnis, dass die Akzeptanzstellen ihr Angebot stetig anpassen und / oder ändern können, respektive gewisse Akzeptanzstellen gesamthaft aus dem Angebot von Casual Group herausfallen können.

2.2 Anpassungen

Die Verwendungsmöglichkeiten der Casual Card können von der Casual Group jederzeit erweitert, eingeschränkt oder aufgehoben werden. Der Einsatz der Karte für illegale Zwecke ist verboten.

2.3 Kartenverlust und missbräuchliche Kartenverwendung

Bei Verlust, Diebstahl oder der Vermutung einer missbräuchlichen Verwendung der

Casual Card ist diese vom Karteninhaber umgehend mitzuteilen. Nach Eingang der Meldung des Verlusts, des Diebstahls oder der vermuteten missbräuchlichen Kartenverwendung wird die Casual Card des Karteninhabers ersetzt.

2.4 Nichtakzeptanz

Die Casual Group übernimmt keine Verantwortung für den Fall, dass sich eine Akzeptanzstelle aus irgendwelchen Gründen weigert, die Casual Card zu akzeptieren. Ebenso übernimmt die Casual Group keinerlei Haftung in Bezug auf die mit der Casual Card automatisch zur Verfügung gestellten Neben- beziehungsweise Zusatzleistungen.

3. Verantwortlichkeit und Haftung

3.1 Sorgfaltspflichten

a) Die Casual Card ist vom Karteninhaber bei Erhalt sofort an der dafür vorgesehenen Stelle zu unterschreiben.

b) Die Casual Cards dürfen keinesfalls Dritten weitergegeben oder zugänglich gemacht werden.

d) Der Verlust oder Diebstahl der Casual Cards ist der Casual Group sofort zu melden.

e) Die weitere Verwendung einer verfallenen, nicht erneuerten, ungültigen, gekündigten oder ge-/verfälschten Casual Card ist verboten und kann strafrechtlich verfolgt werden.

f) Änderungen der im Kartenantrag gemachten Angaben (Name, Adresse, usw.) sind der Casual Group innert 14 Tagen schriftlich mitzuteilen. Bis zum Erhalt einer neuen Adresse gelten Mitteilungen der Casual Group an die zuletzt bekannte Adresse als gültig zugestellt.

g) Falls der Karteninhaber bis 14 Tage vor Verfall der bisherigen Casual Card keine neue Card erhalten hat, ist dies der Casual Group sofort zu melden. Nach Erhalt der neuen Casual Card ist die bisherige Casual Card unverzüglich unbrauchbar zu machen.

3.2 Beanstandungen von bezogenen Waren und Dienstleistungen

Allgemein lehnt Casual Card, soweit gesetzlich zulässig, jegliche Haftung ab. Insbesondere für die unter Verwendung der Casual Card abgeschlossenen Geschäfte lehnt die Casual Group jede Haftung ab, da der entsprechende Vertrag zwischen dem Karteninhaber und der jeweiligen Akzeptanzstelle eingegangen wird; allfällige Unstimmigkeiten in Bezug auf bezogene Waren oder Dienstleistungen, wie Beanstandungen, oder weitere Meinungsverschiedenheiten und Ansprüche aus diesen Rechtsgeschäften sind direkt und ausschliesslich mit der betreffenden Akzeptanzstelle zu regeln. Auch jegliche Haftung für Schäden aus Telefon-, Internet- oder Korrespondenzgeschäften sowie dadurch bezahlte Dienstleistungen wird von Casual Group abgelehnt.

3.3 Missbräuchliche Kartenverwendung

Die Risiken einer missbräuchlichen Verwendung der Casual Card liegen beim Karteninhaber. Dies gilt auch bei der Verwendung der Casual Card per Telefon, Internet oder auf dem Korrespondenzweg. Es gilt Ziffer 2.4.

Die Casual Group lehnt jegliche Haftung für durch den Karteninhaber verursachte Schäden ab, die durch irgendwelche Verwendung einer Casual Card nach deren Rückforderung oder Rückgabe entstehen. Insbesondere erlischt das Recht, die Kartennummer für Telefon-, Korrespondenz- oder Internet-Bestellungen zu verwenden. Der Karteninhaber haftet vollumfänglich für daraus erwachsende Schäden.

3.4 Zusatzkarte

Wird eine Zusatzkarte ausgestellt, haftet der Karteninhaber (Hauptkarte) und der Zusatzkarteninhaber solidarisch und unbeschränkt für alle Verpflichtungen, die aus der Verwendung der Zusatzkarte entstehen.

4. Verwendung von Daten

Der Karteninhaber akzeptiert, dass die Casual Group seine Daten registriert und bearbeitet. Er gestattet der Casual Group, den Casual Card - Vertragsunternehmen sowie beauftragten Dritten, im Zusammenhang mit der Ausgabe und Verwendung der Casual Card stehende Daten, für Marketingzwecke zu verwenden. Dem Karteninhaber können aufgrund dieser Daten exklusive, bevorzugte Produkte und Dienstleistungen angeboten werden. Der Karteninhaber kann auf solche Angebote mit schriftlicher Erklärung verzichten.

Die Casual Group ist ausserdem berechtigt, zur Erfüllung ihrer Aufgaben insbesondere im Zusammenhang mit der Abwicklung der Kartenbeziehung und der Verarbeitung der Kartentransaktionen, Dritte in der Schweiz oder im Ausland beizuziehen. Der Karteninhaber ist damit einverstanden, dass die Casual Group diesen Dritten im In- und Ausland sämtliche ihr vorliegenden Daten zur Verfügung stellt, soweit dies zur sorgfältigen Erfüllung der zugewiesenen Aufgaben notwendig ist.

5. Weitere Bestimmungen

5.1 Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Die Casual Group behält sich das Recht vor die AGB (inklusive Anpassungen der Dienstleistungen und der anwendbaren Jahresgebühr usw.) jederzeit abzuändern. Änderungen werden schriftlich oder in anderer angemessener Form mitgeteilt und gelten als genehmigt, falls die Casual Card nicht vor Inkrafttreten der Änderungen ausserordentlich gekündigt und die Karte zurückgegeben wird.

5.2 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise rechtsunwirksam sein oder werden oder sollte dieser Vertrag eine Lücke aufweisen, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen dieses Vertrages nicht berührt. Die Vertragspartner verpflichten sich schon jetzt, anstelle der unwirksamen Bestimmung eine rechtswirksame Bestimmung zu vereinbaren, die - wirtschaftlich gesehen – dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahe kommt.

5.2 Anwendbares Recht, Gerichtsstand

Dieser Vertrag untersteht dem Schweizer Recht. Gerichtsstand ist Zug, zwingende gesetzliche Gerichtsstandsvorschriften vorbehalten.